

## **11.8.19...Wildberg**

Orgelvorspiel

**Lebt als Kinder des Lichts;  
die Frucht des Lichts ist lauter Güte  
und Gerechtigkeit  
und Wahrheit.**

Eph 2,8

**Eingangslied** 346,1-3

1. Such, wer da will, ein ander Ziel,  
die Seligkeit zu finden;  
mein Herz allein bedacht soll sein,  
auf Christus sich zu gründen.  
Sein Wort sind wahr, sein Werk sind klar,  
sein heilger Mund hat Kraft und Grund,  
all Feind zu überwinden.
2. Such, wer da will, Nothelfer viel,  
die uns doch nichts erworben;  
hier ist der Mann, der helfen kann,  
bei dem nie was verdorben.  
Uns wird das Heil durch ihn zuteil,  
uns macht gerecht der treue Knecht,  
der für uns ist gestorben.
3. Ach sucht doch den, lasst alles stehn,  
die ihr das Heil begehret;  
er ist der Herr, und keiner mehr,  
der euch das Heil gewähret.  
Sucht ihn all Stund von Herzensgrund,  
sucht ihn allein; denn wohl wird sein  
dem, der ihn herzlich ehret.

## **Psalm 48:**

Groß ist der Herr und hoch zu rühmen  
in der Stadt unseres Gottes  
auf Seinem Heiligen Berge. Amen

Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von  
Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen

**Kyrie;** Ehre sei Gott in der Höhe

Allein Gott in der Höh sei Ehr...

L            Der Herr sei mit Euch  
G            und mit deinem Geist

## **Eingangsgebet**

Herr Jesus Christus, du hast deine Gemeinde berufen,  
Salz der Erde zu sein und Licht der Welt.  
Wecke uns aus unserer Trägheit  
und mache uns bereit, dir zu dienen  
und dein helles Licht in das Dunkel der Welt zu tragen.  
Der du mit dem Vater und dem Heiligen Geist lebst  
und lebendig machst von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
(nach dem Evangelischen Gottesdienstbuch)

Gem.: Amen

**Der Predigttext für heute ist  
die Lesung aus dem Alten Testament.  
Sie steht bei Jesaja im 2. Kapitel.**

Dies ist das Wort,  
das Jesaja, der Sohn des Amoz,  
schaute über Juda und Jerusalem.

Es wird zur letzten Zeit der Berg,  
da des HERRN Haus ist, fest stehen,  
höher als alle Berge und über alle Hügel erhaben,  
und alle Heiden werden herzulaufen,  
und viele Völker werden hingehen und sagen:  
Kommt, lasst uns hinaufgehen zum Berg des HERRN,  
zum Hause des Gottes Jakobs,  
dass er uns lehre seine Wege  
und wir wandeln auf seinen Steigen!  
Denn von Zion wird Weisung ausgehen  
und des HERRN Wort von Jerusalem.  
Und er wird richten unter den Nationen  
und zurechtweisen viele Völker.  
Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen machen  
und ihre Spieße zu Sicheln.  
Denn es wird kein Volk  
wider das andere das Schwert erheben,  
und sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen.  
Kommt nun, ihr vom Hause Jakob,  
lasst uns wandeln im Licht des HERRN!

**Halleluja.**

## **EG 262,1-4**

1. Sonne der Gerechtigkeit,  
gehe auf zu unsrer Zeit;  
brich in deiner Kirche an,  
dass die Welt es sehen kann.  
Erbarm dich, Herr.

2. Weck die tote Christenheit  
aus dem Schlaf der Sicherheit,  
dass sie deine Stimme hört,  
sich zu deinem Wort bekehrt.  
Erbarm dich, Herr.

3. Schau die Zertrennung an,  
der sonst niemand wehren kann;  
sammle, großer Menschenhirt,  
alles, was sich hat verirrt.  
Erbarm dich, Herr.

4. Tu der Völker Türen auf;  
deines Himmelreiches Lauf  
hemme keine List noch Macht.  
Schaffe Licht in dunkler Nacht.  
Erbarm dich, Herr.

**Das Evangelium für diesen Sonntag  
steht geschrieben  
bei Matthäus im 5. Kapitel**

Jesus sprach zu seinen Jüngern:  
„Ihr seid das Salz der Erde.  
Wenn nun das Salz nicht mehr salzt,  
womit soll man salzen?  
Es ist zu nichts mehr nütze,  
als dass man es wegschüttet  
und lässt es von den Leuten zertreten.

Ihr seid das Licht der Welt.  
Es kann die Stadt, die auf einem Berge liegt,  
nicht verborgen sein.  
Man zündet auch nicht ein Licht an

und setzt es unter einen Scheffel,  
sondern auf einen Leuchter;  
so leuchtet es allen, die im Hause sind.  
So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten,  
damit sie eure guten Werke sehen  
und euren Vater im Himmel preisen“.

**A m e n .**

**- Glaubensbekenntnis -**

**EG 134** Komm, o komm, du Geist des Lebens

1. Komm, o komm, du Geist des Lebens,  
wahrer Gott von Ewigkeit,  
deine Kraft sei nicht vergebens,  
sie erfüll uns jederzeit;  
so wird Geist und Licht und Schein  
in dem dunklen Herzen sein.

2. Gib in unser Herz und Sinnen  
Weisheit, Rat, Verstand und Zucht,  
dass wir anders nichts beginnen  
als nur, was dein Wille sucht;  
dein Erkenntnis werde groß  
und mach uns von Irrtum los.

3. Lass uns stets dein Zeugnis fühlen,  
dass wir Gottes Kinder sind,  
die auf ihn alleine zielen,  
wenn sich Not und Drangsal find't,  
denn des Vaters liebe Rut  
ist uns allewege gut.

## Predigt (Jes 2)



[Hier](#) können Sie die Predigt anhören.

### EG 426

1. Es wird sein in den letzten Tagen,  
so hat es der Prophet gesehn,  
da wird Gottes Berg überragen  
alle anderen Berge und Höhn.  
Und die Völker werden kommen  
von Ost, West, Süd und Nord,  
die Gott Fernen und die Frommen,  
zu fragen nach Gottes Wort.

#### **Kehrvers**

Auf, kommt herbei!

Lasst uns wandeln im Lichte des Herrn!

2. Es wird sein in den letzten Tagen,  
so hat es der Prophet geschaut,  
da wird niemand Waffen mehr tragen,  
deren Stärke er lange vertraut.  
Schwerter werden zu Pflugscharen  
und Krieg lernt keiner mehr.  
Gott wird seine Welt bewahren  
vor Rüstung und Spieß und Speer.  
Auf, kommt herbei!  
Lasst uns wandeln im Lichte des Herrn!

3. Kann das Wort von den letzten Tagen  
aus einer längst vergangnen Zeit  
uns durch alle Finsternis tragen  
in die Gottesstadt, leuchtend und weit?  
Wenn wir heute mutig wagen,  
auf Jesu Weg zu gehn,  
werden wir in unsern Tagen  
den kommenden Frieden sehn.  
Auf, kommt herbei!  
Lasst uns wandeln im Lichte des Herrn.

## **Kollekte: Sprengel**

### **Kollekte für Friedensdienste**

**Projekt 1)** Aktion Sühnezeichen Ein Dienst von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der christlichen Friedensarbeit kann heilsam sein: So engagiert sich Aktion Sühnezeichen Friedensdienste seit über 50 Jahren für Versöhnung und Frieden durch internationale Freiwilligendienste. Die meisten Freiwilligen sind zwischen 18 und 30 Jahren alt und leisten einen Friedensdienst für ein Jahr, es können aber auch ältere Menschen teilnehmen. In den Seminaren treffen sie sich mit anderen Freiwilligen, diskutieren, arbeiten und feiern gemeinsam.

**Projekt 2)** Für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge steht dagegen die Bildungsarbeit für Jugendliche und junge Erwachsene hier in Mecklenburg-Vorpommern im Mittelpunkt. Mit ihren Schulklassen lernen sie Einzelschicksale aus unserer Heimat kennen und entdecken dabei, was eine Zukunft im Dienst des Friedens bedeutet

Mi 19.00 h Bibelstunde

Fr 19.00 h Chor

So 09.00 h Seltz

10.30 h Pripsleben

## **EG 425**

1. Gib uns Frieden jeden Tag!  
Lass uns nicht allein.  
Du hast uns dein Wort gegeben,  
stets bei uns zu sein.  
Denn nur du, unser Gott,  
denn nur du, unser Gott,  
hast die Menschen in der Hand.  
Lass uns nicht allein.

2. Gib uns Freiheit jeden Tag!  
Lass uns nicht allein.  
Lass für Frieden uns und Freiheit  
immer tätig sein.  
Denn durch dich, unsern Gott,  
denn durch dich, unsern Gott,  
sind wir frei in jedem Land.



Lass uns nicht allein.

3. Gib uns Freude jeden Tag!

Lass uns nicht allein.

Für die kleinsten Freundlichkeiten

lass uns dankbar sein.

Denn nur du, unser Gott,

denn nur du, unser Gott,

hast uns alle in der Hand.

Lass uns nicht allein.

### **Fürbitten:**

Liebender Gott,

wir warten sehnsüchtig auf die Zeit,

wo alle Menschen von Deinem Lichte geleitet werden.

Wir sehnen uns nach der festen Zuflucht

in Deinem Haus in der Höhe.

Aber unsere Zeit wird noch immer geprägt von Unfrieden.

Habgier, Geiz, Überheblichkeit sind an der Tagesordnung.

Rassismus ist wieder salonfähig geworden.

Menschen in Not wird die Tür vor der Nase zugeschlagen.

Mit Waffen, die in Deutschland hergestellt wurden,

werden täglich Menschen getötet.

Wir bitten Dich:

Lass die Sonne Deiner Gerechtigkeit aufgehen,

wo es am finstersten ist.

Sende Dein Licht und Deine Wahrheit

zu denen, die in Wahrheit die Macht besitzen,

damit sie den Weg des Friedens finden.

Ändere unsere Herzen und Sinne,

damit wir Dein Licht verbreiten können,  
bis eines Tages die Völker nicht mehr lernen,  
Krieg zu führen.

*Wir nehmen uns Zeit, um Ruhe zu finden  
und Gottes Frieden nachzuspüren.*

Vater unser

L. Gehet hin im Frieden des Herrn.

*Verleih uns Frieden gnädiglich,  
Herr Gott, zu unsern Zeiten.  
Es ist doch ja kein anderer nicht,  
der für uns könnte streiten,  
denn du, unser Gott, alleine.*

L. Segen:

G. Amen. Amen. Amen.

ORGELNACHSPIEL